



Prot. Nr. 107.2/32.11/666892

An die Direktorinnen und Direktoren  
der Oberschulen

Bozen, 30.11.2011

Bearbeitet von:  
Karin Höller  
Tel. 0471 417244  
Karin.Hoeller@provinz.bz.it

## Mitteilung

### Ausschreibung der 17. MATHEMATIK–MODELLIERUNGSWOCHE

Sehr geehrte Direktorinnen und Direktoren,

auch in diesem Schuljahr organisiert das Deutsche Bildungsressort Bereich Innovation und Beratung und das Deutsche Schulamt unter der wissenschaftlichen Begleitung der Universität Kaiserslautern eine Mathematik-Modellierungswoche und zwar **vom 4. bis 9. März 2012 in der Fortbildungsakademie Schloss Rechtenthal in Tramin**. Wie bereits im letzten Jahr ist es uns auch heuer wieder gelungen, lokale Institutionen und Betriebe als Partner für konkrete Problemstellungen zu gewinnen. Eingeladen sind 25 besonders interessierte und begabte Schülerinnen und Schüler der Abschlussklassen verschiedener Oberschulen Südtirols, zwei Plätze sind Nordtiroler Schulen vorbehalten. Zusammen mit zehn Lehrpersonen werden sie versuchen, komplexe Probleme aus der Praxis mit Hilfe von Mathematik zu 'modellieren' und zu lösen. Die Arbeitsgruppen bestehen jeweils aus 5 Schülerinnen/Schülern und 2 Lehrkräften und werden von Tutoren begleitet.

Bei der Anmeldung der Schülerinnen und Schüler ersuche ich Sie, das Hauptziel dieser Initiative besonders zu berücksichtigen, nämlich die **Förderung von Schülerinnen und Schülern, die für Mathematik besonderes Interesse und besondere Begabung zeigen**. Deshalb müssen die angemeldeten Schülerinnen und Schüler folgende Voraussetzungen erfüllen:

- sehr gute bzw. ausgezeichnete fachliche Kenntnisse in Mathematik und möglichst auch in anderen wissenschaftlich-technischen Bereichen
- gute Kenntnisse im Umgang mit Mathematik-Software und/oder im Programmieren
- hohes persönliches Interesse und Engagement
- hohe Leistungsbereitschaft und Ausdauer
- Kreativität und verbale Kompetenz, sowie die Fähigkeit, vernetzt zu denken
- Kommunikationsfreudigkeit und gutes Gruppenverhalten
- Bereitschaft an der gesamten Veranstaltung teilzunehmen, ohne Abwesenheiten und mit verpflichtender Unterkunft im Bildungshaus.

Bei der Auswahl der Schülerinnen und Schüler ersuche ich Sie auch, diese auf folgende Punkte aufmerksam zu machen und ihnen das Informationsblatt in der Anlage zu übergeben:

- Die Modellierungswoche beginnt am Sonntag, 4. März 2012 um 18.00 Uhr und endet am Freitag 9. März 2012 um ca. 14.00 Uhr.
- Abwesenheiten während der Woche wegen Fahrschulprüfungen, Training o. ä. sind mit dem vorgesehenen Arbeitsprogramm nicht vereinbar.
- Für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer ist während der Woche die Unterkunft im Bildungshaus verpflichtend vorgesehen.



Außerdem bitte ich Sie, die von Ihnen ausgewählten Schülerinnen und Schüler sofort den beiliegenden Fragebogen ausfüllen zu lassen und diesen zusammen mit der Meldung der Schule an die Koordinatorin Dr. Karin Höller, Bereich Innovation und Beratung, zu schicken.

**Zur Teilnahme der Lehrkräfte:** Für die Mathematiklehrkräfte ist die Teilnahme eine besondere Möglichkeit zur persönlichen Kompetenzerweiterung auf dem Gebiet offener Lernformen, der Förderung von besonderen Begabungen und des konkreten Einsatzes von Mathematik in der Praxis und in der Forschung. Hauptaufgabe der Lehrpersonen in den Arbeitsgruppen ist in erster Linie die Moderation der Gruppenarbeit, sowie die Unterstützung und Beratung der Schülerinnen und Schüler bei ihrer Arbeit.

Mit Nachdruck möchte ich Sie bitten, nicht nur Schülerinnen und Schüler Ihrer Schule zu melden, sondern auch eine Mathematiklehrkraft. Um die reibungslose Abwicklung der Modellierungswoche garantieren zu können, ist es zwingend notwendig, dass auch zehn Lehrkräfte daran teilnehmen. Sollten sich zu wenige Lehrkräfte melden, muss auch die Schüleranzahl entsprechend verringert werden. Ich bitte hierfür um Verständnis.

Die **Anmeldungen der Schülerinnen und Schüler und Lehrkräfte** schicken Sie bitte zusammen mit den ausgefüllten Fragebögen der Schülerinnen und Schüler **bis spätestens 16. Jänner 2012** per E-Mail an: Karin.Hoeller@schule.suedtirol.it oder als Fax an: 0471 417259 z. H. Karin Höller, Bereich Innovation und Beratung.

Aus allen eingegangenen Anmeldungen werden 25 Schülerinnen und Schüler ausgewählt und zwar erfolgt die Auswahl nach folgenden Kriterien:

- möglichst ausgewogene Verteilung auf die verschiedenen Schulen und Bezirke
- Berücksichtigung, ob auch eine Lehrperson angemeldet wurde
- Berücksichtigung der von den Schulen bei der Anmeldung angegebenen internen Reihung
- Berücksichtigung der Mindestanzahl von 5 Mädchen in der gesamten Gruppe

Sollten sich zu wenige Lehrkräfte melden, wird die Schüleranzahl entsprechend verringert. Die Schule erhält Anfang Februar 2012 eine Mitteilung betreffend die Zulassung bzw. Nichtzulassung für die gemeldeten Schülerinnen und Schüler und Lehrpersonen und ein Informationsschreiben mit Hinweisen zu allen organisatorischen Details.

Abschließend möchte ich noch daran erinnern, dass die Woche gänzlich vom Deutschen Bildungsressort finanziert wird: weder die Schülerinnen und Schüler noch Lehrkräfte müssen einen finanziellen Beitrag leisten, nur die Hin- und Rückfahrt muss sich jede/r selbst organisieren und finanzieren.

Die Genehmigung der Teilnahme der Lehrpersonen an dieser Projektwoche liegt in der organisatorischen Autonomie der Schule und erfolgt durch die Schulführungskraft. Die Vergütung des Außendienstes für die teilnehmenden Lehrpersonen erfolgt nicht aus dem schuleigenen Kontingent.

Ich würde mich freuen, wenn Ihre Schule aktiv bei der Mathematik - Modellierungswoche dabei sein könnte.

Wir danken Ihnen für Ihre Mitarbeit und verbleiben mit freundlichen Grüßen

Der Schulamtsleiter/Ressortdirektor  
Dr. Peter Höllrigl

i. A. Dr. Rudolf Meraner

Anlagen:  
Informationsblatt  
Meldeformular für die Schule  
Anmeldebogen für Schülerinnen und Schüler